

Certificate of Advanced Studies FH in Business Coaching

Zunehmende Komplexität und Ambiguitäten haben weitreichende Konsequenzen auf Organisationen und Unternehmen und somit auch auf die Führungsarbeit. Bei Management-Trends wie z.B. Agile oder Digital Leadership geht es im Kern immer darum, aktuellen Herausforderungen gerecht zu werden und passende Lösungen zu finden.

Führungskräfte und Projektleitende verlassen dabei immer öfter die Rolle der Expertin bzw. des Experten und werden zunehmend zu Coaches und Entwicklenden von Mitarbeitenden, Teams und Organisationen. HR-Fachkräfte unterstützen diese Prozesse und müssen folglich ebenso befähigt wie befähigend sein. In diesen Rollen hilft dabei, der professionelle Einsatz von entwicklungsorientiertem Coaching. Im Studiengang CAS FH in Business Coaching lernen Sie wesentliche Coaching-Methoden und -Techniken kennen und können diese danach anwenden. Damit unterstützen Sie Führungskräfte und Mitarbeitende massgeblich, ihre Reflexions- und Handlungskompetenz auszubauen und eine differenzierte Sicht auf notwendige persönliche und geschäftliche Entwicklungen einzunehmen. Mit den erworbenen Selbst-, Sozial-, Methoden- und Fachkompetenzen können Sie mittels Coachings individuelle und organisationale Entwicklungsprozesse initiieren, wirksam gestalten und deren nachhaltige Umsetzung stützen.

Vorteile für Studierende und Arbeitgebende

- Entwicklung vertiefter Kompetenz in veränderungswirksamem Coaching als Führungskraft, Projektleitende oder HR-Fachkraft
- Lernen von professionellen Executive Coaches aus der Wirtschaft
- Theoretisch fundiert und praxisrelevant
- Unmittelbare Anwendung des Gelernten mittels Praxis-Coachings
- Kleine Klassengrösse
- CAS Baustein für MAS/EMBA/MBA Abschluss

Zahlen und Fakten

Abschluss

Certificate of Advanced Studies Kalaidos FH in Business Coaching

Start

2-mal pro Jahr (April / Oktober)

Dauer

1 Semester

Anwesenheit

Mit Präsenzanteil / 80% Präsenzpflcht

ECTS-Punkte

15

Ort

Zürich-Oerlikon

Gebühr

CHF 9'800

Leitung

Beratung und Kontakt



Susanne Mai
Studiengangsleitung
Susanne.mai@kalaidos-fh.ch
044 307 38

Fachliche Leitung



Manfred Suter
Zertifizierter Senior Coach DBVC,
Eidg. Dipl. Organisator,
Psychologischer
Organisationsberater,
Prozessberater

Was unsere Absolventinnen und Absolventen sagen

Martina Gähwiler



«Anhand verschiedener Methoden, Tools und Modelle, die während des Studiums vermittelt wurden, konnte ich meinen methodischen Werkzeugkoffer gut bestücken. Besonders lehrreich und wertvoll war es für mich persönlich, wenn wir das Gelernte in der Selbstpraxis anwenden und analysieren konnten, bevor wir es beim Coachee zum Einsatz brachten. Ich erlangte umfassende Lerneffekte und vielseitige persönliche Erkenntnisse.»

Inhalt und Aufbau des Studiums

Modul	Inhalte
Coaching-Grundlagen	Methodenübergreifender Coaching-Ansatz; Persönliche Werte und Haltung; Grundlegende Wirkfaktoren, insbesondere Beziehungsgestaltung; Selbstwirksamkeit und -regulation; Nutzen der eigenen Resonanz und Intuition
Coaching-Methoden und Tools	Modelle und Methoden (u.a. Coaching Modell, Interventionen-Navigator, Hypothesenbildung); Techniken und Tools (Auftragsklärung und Diagnostik); Passung Kontext und Person; Konstruktiver Umgang mit Dilemma und Konflikt; Prozessorientierung und Feedbackschleifen; Projektions- und Übertragungsphänomene verstehen und nutzen lernen; Transfersicherung - Nachhaltigkeit und Verbindlichkeit
Psycho-, Team- und Organisationsdynamiken	Wirkungsweisen und (Dys-)Funktionalitäten von psychischen Systemen verstehen; Verständnis von Teams und Organisationen (soziale Systeme); Ableitung von Interventionen; Umgang mit Emotionen und Ambivalenzen sowie Widerständen und Konflikten; Metatheorie der Veränderung
Zusätzlich	Persönliche Einzel-Supervisionen mit Dozierenden; Coaching-Prozess (mind. 4 Praxis-Coachings) mit einem/einer eigenen Coachee; abgerundet mit einer 1.5-tägigen Coaching-Werkstatt offsite

Im Studiengang werden erprobte und anwendungsorientierte Methoden und Tools anhand von praktischen Beispielen aus dem Unternehmensalltag kennengelernt und eingeübt. Dabei ist auch die eigene Persönlichkeit immer mit im Fokus: Die eigene Intuition, Empathie und Resonanz sind das Fundament eines wirkungsvollen Coaches. Der persönliche Entwicklungsweg wird in einem strukturierten Lerntagebuch festgehalten. In Lehr-Coachings lernen die Studierenden ihre erworbenen Kenntnisse direkt anzuwenden und differenziert auszuwerten. In einer extern stattfindenden Coaching-Werkstatt stehen zudem Selbstreflexion und intensive Übungssequenzen im Fokus. Ergänzt durch Praxis-Coachings mit Coachees und den nachfolgenden Supervisionen mit den Dozierenden wird das Erlernte weiter gefestigt. Unsere Dozierende bringen langjährige praktische Erfahrung als professionelle Coaches und Berater mit und sind zertifizierte Profis auf ihrem Fachgebiet.

Das CAS FH in Business Coaching verbindet so auf wirksame Art die eigene Person als wichtigstes «Werkzeug» entwicklungsorientierter Führung und Beratung mit Methoden und Techniken verschiedener psychologischer Schulen und Theorien. Die Studierenden lernen Führungs-, Coaching- und Beratungsgespräche so zu gestalten, dass die Handlungskompetenz bei den Führungskräften und Mitarbeitenden gesteigert sowie Potenziale freigesetzt und genutzt werden können, um langfristig leistungsfähig zu bleiben – dies v.a. in einer zunehmend komplexen, von schnellen Veränderungen und Unsicherheiten geprägten Zeit.

Weitere Informationen

Zielgruppe	Zulassungsbedingungen zum CAS	Ausbaumöglichkeiten
<ul style="list-style-type: none"> – HR-Fachkräfte und HR Business Partner:innen, die ihre Coaching- und Berater-Kompetenzen erweitern und Wirkung im Unternehmen erzielen möchten. – Führungskräfte und Projektleitende, welche die gezielte und nachhaltige Gestaltung und Unterstützung der Weiterentwicklung von Mitarbeitenden und ihnen unterstellten Führungskräften als ihre Verantwortung betrachten (Engagement und Empowerment). 	<ul style="list-style-type: none"> – Abgeschlossenes Fachhochschul- oder Universitätsstudium – Abschluss der höheren Berufsbildung und ausreichend Berufserfahrung in einem für die Weiterbildung relevanten Berufsfeld sowie angemessene wissenschaftliche Kenntnisse – Ausserordentliche Zulassung: individuelle Prüfung durch die Zulassungskommission – Weitere Zulassungswege und detaillierte Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen finden Sie auf der Informationsseite des Fachbereichs Wirtschaft. 	<p>Dieses CAS ist Teil unseres modularen Studienangebotes und kann zusammen mit weiteren CAS zu verschiedenen Master-Studiengängen ausgebaut werden.</p>

